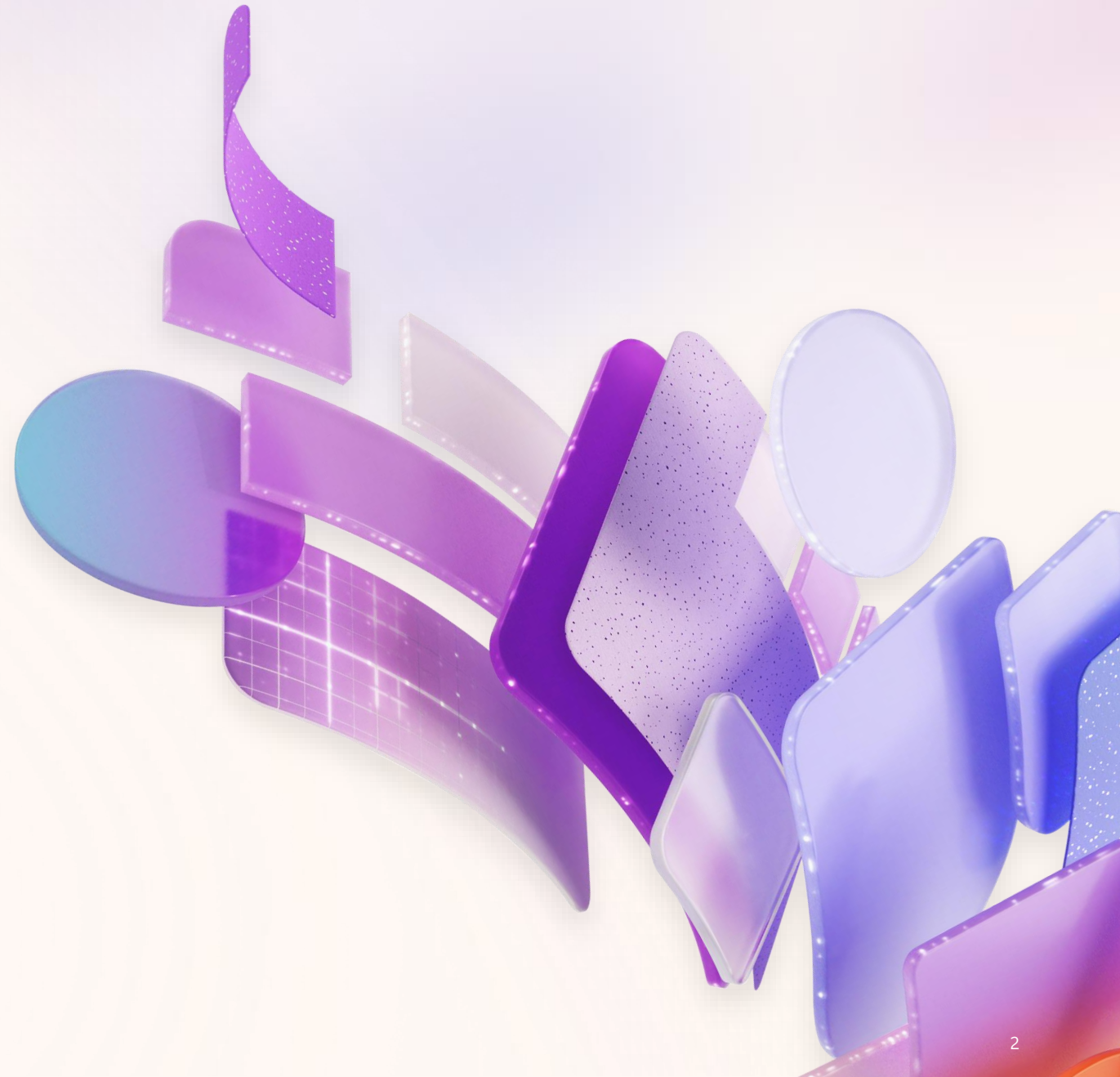


Von Komplexität zu Klarheit: Optimieren Sie Ihre IT-Lösungen



Inhalt

- 01** Die versteckten Kosten der IT-Komplexität
- 02** Argumente für eine Konsolidierung
- 03** Messbare Vorteile der IT-Konsolidierung
- 04** Strategische Vorteile durch vereinfachte IT-Tools
- 05** Microsoft 365 E3 – eine einheitliche, Cloud-basierte Lösung
- 06** Auf dem Weg in eine optimierte, produktive Zukunft





Die versteckten Kosten der IT-Komplexität

Die Wettbewerbslandschaft verändert sich ständig, und Unternehmen greifen auf eine Vielzahl von IT-Tools und -Plattformen zurück, um ihre Anforderungen in Bezug auf Produktivität, Sicherheit und Verwaltung zu erfüllen. Infolgedessen befinden sich viele Unternehmen in einem Kreislauf der Technologieakkumulation – sie fügen spezialisierte Lösungen hinzu, die spezifische Anforderungen erfüllen, schaffen dabei jedoch häufig eine fragmentierte Technologielandschaft. Die Verwaltung vieler unterschiedlicher Tools in verschiedenen Abteilungen kann zu organisatorischer Ineffizienz führen, beispielsweise durch unzusammenhängende Workflows, erhöhte Betriebskosten aufgrund von Beziehungen zu mehreren Anbietern, Frustration der Mitarbeitenden aufgrund uneinheitlicher Erfahrungen oder eine komplexe IT-Verwaltung, die spezielle Kenntnisse und zusätzlichen Zeitaufwand erfordert.

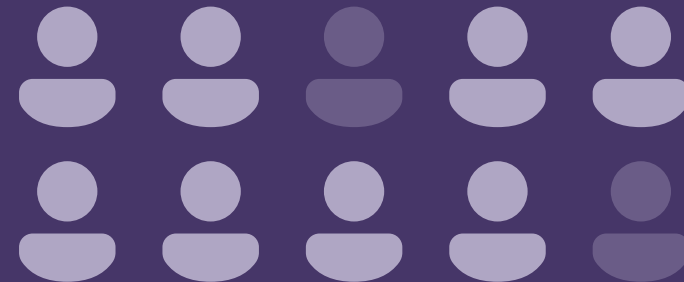
Laut dem Microsoft 2024 State of Multicloud Security Report **gaben mehr als 80 %** der befragten Führungskräfte im Bereich Datensicherheit an, dass sie eine umfassende, vollständig integrierte Plattform für überlegen halten gegenüber der Nutzung mehrerer isolierter Tools¹. Lösungen, die dabei helfen, sich den sich wandelnden Anforderungen anzupassen, könnten nun den Fortschritt verlangsamen.

Es ist an der Zeit, die Technologielösungen des Unternehmens neu zu bewerten, um Möglichkeiten zur Reduzierung von Überschneidungen und Komplexität der Tools durch ein besser vernetztes, einheitliches System zu identifizieren.

Mehr als

80 %

der befragten Führungskräfte im Bereich Datensicherheit gaben an, dass sie eine umfassende, vollständig integrierte Plattform für besser halten als die Verwaltung mehrerer isolierter Tools.¹





Die versteckten Kosten der IT-Komplexität gehen weit über die Lizenzierung hinaus. Nicht vernetzte IT-Umgebungen können möglicherweise zu einer Erhöhung der Geschäftskosten führen, die in herkömmlichen ROI-Berechnungen nicht berücksichtigt werden.

Beispiele für versteckte Kosten sind:

1. Geringere Mitarbeiterproduktivität durch wiederholte Kontextwechsel.
2. Integrationsherausforderungen, die potenzielle Sicherheitsrisiken schaffen und eine kontinuierliche Wartung und Fehlerbehebung erfordern.
3. Redundante Funktionen durch überlappende Systeme, die ähnliche Ziele oder Ergebnisse verfolgen.
4. Wissenslücken und Dateninkonsistenzen aus Silos, die durch nicht vernetzte Lösungen entstehen und zu Herausforderungen bei der Entscheidungsfindung beitragen können.
5. Höhere Trainings- und Supportbelastung für die IT beim Verbinden, Verwalten und Sichern mehrerer Plattformen.

Diese Ineffizienzen werden nicht immer direkt in der Gewinn- & Verlustrechnung erfasst, können aber die Unternehmensleistung belasten.

Argumente für Konsolidierung

Kosteneinsparungen mögen eines der Hauptziele der Konsolidierung sein, aber die Vorteile können viel umfassender sein. Die Konsolidierung von IT-Tools auf einer einheitlichen Plattform kann dazu beitragen, Herausforderungen zu bewältigen und potenziell erheblichen geschäftlichen Mehrwert zu erschließen. Einige der Vorteile können sein:

Höhere Produktivität

Wenn Mitarbeitende sich nicht mehr ständig bei verschiedenen Systemen anmelden oder Daten zwischen Anwendungen übertragen müssen, gewinnen sie Zeit und können sich besser konzentrieren. Konsolidierung kann dazu beitragen, Kontextwechsel zu minimieren und Benutzenden ermöglichen, ihre Workflows zu rationalisieren, um mehr zu erledigen. Eine einheitliche Benutzererfahrung bedeutet beispielsweise, dass eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter innerhalb einer einzigen integrierten Microsoft 365-Umgebung zwischen E-Mails, Dokumenten und Besprechungen wechseln kann, anstatt sich bei einem Wechsel zu einer anderen Anwendung anmelden oder Daten freigeben zu müssen. Die Minimierung von Kontextwechseln und Datensilos trägt zur Verbesserung der Effizienz und der Ausgabequalität bei.

Optimierte Sicherheit

Weniger Tools bedeuten weniger Integrationspunkte, die gewartet werden müssen – und weniger potenzielle Sicherheitslücken. Eine einheitliche Plattform wendet konsistente Schutzrichtlinien für Identitäten, Anwendungen und Endpunkte an. Beispielsweise kann Microsoft 365 E3 dieselben Multi-Faktor-Authentifizierungs-, bedingten Zugriffsrichtlinien und Maßnahmen zum Schutz vor Datenverlust für SharePoint, Teams und verwaltete Endpunkte durchsetzen. Infolgedessen kann die Konsolidierung potenzielle Schwachstellen mindern und die Aufrechterhaltung einer starken Sicherheitslage erleichtern, während gleichzeitig die Wartung und Fehlerbehebung optimiert werden.

Reduzierte Redundanz

Sich überschneidende Funktionen (wie mehrere Dateispeicherdienste oder Geräteverwaltungstools) können reduziert werden, was zur Optimierung der Lizenz- und Lieferantenverwaltungskosten beiträgt. Anstatt für zwei oder drei Lösungen zu bezahlen, die jeweils nur einen Teil eines Problems lösen, können Unternehmen in eine umfassende Lösung investieren. Eine einheitliche Suite wie Microsoft 365 E3 kann zu Einsparungen durch die Konsolidierung von Anbietern führen. Einer aktuellen [Forrester TEI-Studie](#) – basierend auf einem fiktiven, branchenübergreifenden Unternehmen, das die zusammengefassten, selbstberichteten Erfahrungen von befragten und interviewten Nutzenden von Microsoft 365 E3 und Microsoft Teams widerspiegelt – werden potenzielle Einsparungen von **60 USD pro Nutzer und Monat** prognostiziert, die durch die Standardisierung auf Microsofts Suite erzielt werden können². Über mögliche direkte Kosteneinsparungen hinaus hilft die Reduzierung der Anzahl der Lieferanten der IT-Abteilung dabei, die Beschaffung, Vertragsgestaltung und Koordinierung des Supports zwischen den Lieferanten zu optimieren.

Konsistente Daten

Die Vernetzung von Informationsquellen und der Abbau von Datensilos können zur Lösung von Herausforderungen bei der Entscheidungsfindung beitragen. Durch die Konsolidierung sind die Tools besser miteinander verbunden, sodass Informationen zwischen Anwendungen, gemeinsamen Speicherorten und den Orten, an denen Teams zusammenarbeiten, ausgetauscht werden können. Dies bietet Führungskräften eine konsistentere Single Source of Truth. Beispielsweise können Daten zur Gerätekonformität, Benutzeraktivität und Sicherheitswarnungen in einem Verwaltungszentrum angezeigt werden, anstatt sie aus verschiedenen Systemen zusammenzufügen. Diese ganzheitliche Transparenz verbessert nicht nur die Unternehmensführung und Berichterstattung, sondern ermöglicht auch eine bessere Entscheidungsfindung. Trends und Probleme werden leichter sichtbar, wenn Informationen an einem Ort zusammengeführt werden.

Von Komplexität zu Klarheit: Optimieren Sie Ihre IT-Lösungen mit Microsoft 365 E3

STELLEN SIE SICH FOLGENDES SZENARIO VOR

Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter versucht, in einer fragmentierten Umgebung an einem vertraulichen Dokument mitzuarbeiten. Sie könnten Inhalte in einem Tool entwerfen und die Datei dann per E-Mail oder einem anderen Tool weiterleiten, damit die wichtigsten Mitglieder des Projektteams das Dokument überprüfen können. Nach der Freigabe können diese Teammitglieder Versionen der Datei speichern, um ihr Feedback zu geben, was vom Eigentümer der Inhalte mehr Zeit erfordert, um mehrere Versionen des Originaldokuments abzugleichen. Jeder Schritt erfordert nicht nur einen Wechsel zwischen Anwendungen, sondern führt auch zur Erstellung doppelter Dokumente, die sensible Informationen enthalten, sodass Sicherheitsrichtlinien erforderlich sind, um potenzielle Risiken zu minimieren. Jede Übergabe zwischen Tools und Personen ist ein potenzieller Fehlerpunkt. Im Gegensatz dazu ermöglicht eine einheitliche Plattform den Mitarbeitenden, dasselbe Dokument innerhalb eines Ökosystems zu erstellen, zu klassifizieren, zu teilen und gemeinsam zu verfassen – wodurch die Versionsverwaltung eingeschränkt wird und Sicherheits- und Compliance-Kontrollen automatisch während des gesamten Workflows angewendet werden. Der fragmentierte Ansatz kann zeitaufwändiger sein und Fehler begünstigen, während der einheitliche Ansatz dazu beiträgt, Workflows zu optimieren und den Schutz zu verbessern.



Zusammengenommen tragen diese Verbesserungen dazu bei, die Art und Weise zu verändern, wie Technologie die Mission der Organisation unterstützt. Statt dass Technologie ein Flickenteppich ist, den Benutzende und Admins *umgehen müssen*, wird sie zu einem Wegbereiter, der *für* sie arbeitet. Konsolidierung ist nicht nur eine IT-Initiative, sondern eine strategische Maßnahme, die sich auf die Geschäftsergebnisse auswirken kann – von der Produktivität und Flexibilität der Mitarbeitenden bis hin zur Widerstandsfähigkeit in Bezug auf Sicherheit und Compliance.

Messbare Vorteile der IT-Konsolidierung

Die Vorteile einer einzigen, integrierten Infrastruktur können erheblich sein. Aktuelle Untersuchungen von Forrester Consulting, [die Studie „Total Economic Impact™ of Microsoft 365 E3“](#), zeigen die potenziellen Vorteile einer Konsolidierung für eine fiktive, branchenübergreifende Musterorganisation auf, basierend auf Umfragedaten und echten Customer Experiences. Die Ergebnisse zeigen, wie die Konsolidierung und Umstellung auf Microsoft 365 E3 zu konkreten Verbesserungen der IT-Effizienz und Kosteneinsparungen führen kann.

Hier sind einige Highlights (modelliert für ein Unternehmen mit 30.000 Mitarbeitenden²):

Effizienzprognosen

▲ 40 % Reduzierung der Support-Tickets um mehr als 40 %	▲ 20 % Mehr als 20 % Verbesserung der Lösungszeiten
▲ 20 % Über 20 % weniger Zeitaufwand für die Softwarebereitstellung	Reduzierte Verwaltungskomplexität und damit verbundene Betriebskosten

Finanzielle Prognosen

60 USD pro Anwender/Monat

60 USD pro Benutzer/Monat Einsparung durch die Zusammenführung der Anwendungen in Microsoft 365 E3 und Microsoft Teams

70 Millionen USD

Über 70 Millionen USD an Produktivitätsverbesserungen bei Endbenutzenden über drei Jahre hinweg

Diese Metriken unterstreichen die potenziellen Vorteile für den IT-Betrieb: Weniger Supporttickets und eine schnellere Lösung von Vorfällen könnten bedeuten, dass IT-Teams weniger Zeit für diese Routineaufgaben aufwenden. Stellen Sie sich ein IT-Helpdesk-Szenario vor: Ohne Konsolidierung könnte ein E-Mail-Problem die Überprüfung eines E-Mail-Servers von Anbieter A, dann eines Netzwerkgeräts von Anbieter B und anschließend eines Benutzerverzeichnisses von Anbieter C erfordern. Mit Microsoft 365 E3 sind all diese Elemente miteinander verbundene Teile eines Systems, was Transparenz ermöglicht und die Lösungszeit verkürzt.

Finanziell betrachtet könnten Unternehmen durch die Abschaffung redundanter Softwarelizenzen und die Optimierung der Infrastruktur Budget für andere Prioritäten freimachen. Dabei ist der Wert einer verbesserten Produktivität noch nicht einmal eingerechnet: Die Forrester-Studie prognostizierte zudem Produktivitätssteigerungen von über 70 Millionen USD für das Verbundunternehmen über einen Zeitraum von drei Jahren.² Auch wenn die Ergebnisse variieren, kann die Konsolidierung zu einem starken ROI beitragen.



Strategische Vorteile durch vereinfachte IT-Tools

Wenn IT-Mitarbeitende und Anwendende nicht mehr durch fragmentierte Systeme ausgebremst werden, können sie sich wieder auf Initiativen konzentrieren, die das Unternehmen voranbringen. Basierend auf Kundeninterviews, die im Rahmen der von Microsoft in Auftrag gegebenen Forrester-Studie „[The Total Economic Impact™ of Microsoft 365 E3](#)“, durchgeführt wurden, äußerten befragte Führungskräfte, dass der Umstieg auf die Cloud und die Konsolidierung der Lösungslandschaft IT-Ressourcen freisetzen würde, sodass sich diese auf wichtigere Aufgaben konzentrieren können.². Darüber hinaus kann die IT-Konsolidierung möglicherweise dazu beitragen, umfassendere strategische Vorteile zu erzielen:



Mehr Zeit mit strategischen Geschäftsinitiativen verbringen



Bereitstellen und Pflegen weiterer Funktionen für Anwendende



Mehr IT-Ressourcen für die Entwicklung interner, branchenspezifischer Anwendungen bereitstellen, um die Geschäftsentwicklung voranzutreiben

Diese Vorteile müssen nicht mit Kompromissen einhergehen. Die Konsolidierung mit Microsoft 365 E3 kann die IT-Transformation von einer Kostenstelle zu einem Wertschöpfer ermöglichen und die Technologie eng mit den Unternehmenszielen in Einklang bringen.





Microsoft 365 E3 – eine einheitliche, Cloud-basierte Lösung

Microsoft 365 E3 bietet eine einheitliche Plattform, die Tools für Produktivität, Zusammenarbeit, Sicherheit und Verwaltung in einer integrierten Suite vereint. Sie ermöglicht IT-Führungskräften, von einer Sammlung einzelner Tools zu einer einheitlicheren Lösung überzugehen, wodurch die Arbeitsweise der Mitarbeitenden, die Sicherheitsvorkehrungen und die Arbeitsweise der IT-Teams verbessert werden.

Arbeitsweise der Mitarbeitenden

Microsoft 365 E3 vereint zentrale Produktivitäts- und Kollaborationsanwendungen mit KI-Unterstützung – PowerPoint, Word, Excel, Teams³, Outlook und weitere Anwendungen – mit Identitäts-, Anwendungs- und Geräteverwaltung. Dadurch können Mitarbeitende ihre Effizienz steigern und ihre Workflows innovativ gestalten, während sie gleichzeitig schnellen und sicheren Zugriff auf die Tools haben, die sie für ihre Arbeit benötigen. Informationen fließen zwischen sicher zugänglichen, miteinander verbundenen Tools, die mit KI integriert sind, sodass Mitarbeitende gemeinsam kreativ sein und innovativ arbeiten können, ohne durch App-Grenzen oder Sicherheitsrichtlinien ausgebremst zu werden. Zum Beispiel kann **Microsoft 365 Copilot Chat** dabei helfen, ein Dokument zu erstellen, das als E-Mail-Anhang versendet wird. Dieser E-Mail-Anhang kann mit denselben Datenschutzrichtlinien gescannt werden, die auch SharePoint-Dateien schützen, wodurch das Risiko von Datenlecks gemindert wird. Wenn dieses Dokument dann über einen Link in einem Teams-Chat geöffnet wird, kann daraus eine interaktive, gemeinsame Bearbeitungssession entstehen – und das alles, weil jedes Element Teil einer einzigen Cloud-Infrastruktur ist.

Wie Sicherheit schützt

Microsoft 365 E3 vereint Sicherheit mit konsistenten Schutzrichtlinien, die für Ihre gesamte Infrastruktur gelten – einschließlich Identitäten, Zugriff und Endpunkte. Beispielsweise ermöglicht Microsoft Entra ID Unternehmen die Zuweisung und Verwaltung von Benutzeridentitäten sowie die Durchsetzung einer Multi-Faktor-Authentifizierung. Microsoft Intune erzwingt die Geräte-Compliance und die Bereitstellung von Sicherheitsupdates, um Endpunkte zu schützen. Das Ergebnis sind ganzheitliche Sicherheitsstandards, die in Ihrer gesamten Infrastruktur konsistent sind. Dies hilft Ihrem Unternehmen nicht nur, mit neuen Bedrohungen Schritt zu halten, sondern ermöglicht es der IT-Abteilung auch, potenzielle Risiken zu erkennen und Maßnahmen zu ergreifen.





Wie IT-Teams arbeiten

Durch die Konsolidierung auf Microsoft 365 E3 können IT-Teams von einem reaktiven zu einem proaktiven Management mit umfassender Übersicht und Kontrolle übergehen. Häufige Aufgaben – wie die Bereitstellung von Benutzern oder Geräten, die Einführung von Updates und die Überwachung des Systemzustands – werden optimiert. Beispielsweise kann die Bereitstellung eines neuen PCs für eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter so einfach sein wie der Versand eines Geräts, das für die automatische Konfiguration mit Microsoft Intune und Windows Autopilot eingerichtet ist. Updates für Office-Apps, Windows und Defender-Richtlinien können zentral mit wenigen Klicks an alle Benutzenden bereitgestellt werden, statt für jedes Tool einzeln verwaltet zu werden. Dieser einheitliche Ansatz spart IT-Zeit und -Energie, sodass sich die Teams auf höherwertige Projekte konzentrieren können. Mit anderen Worten: Die integrierte Verwaltungsumgebung von Microsoft 365 ermöglicht es der IT-Abteilung, mit weniger Aufwand mehr zu erreichen.

Wie Microsoft 365 E3 alles miteinander verbindet

Um die Leistungsfähigkeit dieser einheitlichen Plattform zu veranschaulichen, betrachten Sie einmal, wie sich die Routine von IT-Admins nach der Konsolidierung verändert. Früher hatten sie möglicherweise eine Konsole für Benutzerkonten (z. B. ein lokales AD oder ein separates SSO-Tool), ein anderes System für die Geräteverwaltung und mehrere Sicherheits-Dashboards für verschiedene Bedrohungsscanner. Nach dem Wechsel zu Microsoft 365 E3 kann sich dieser Administrator im Microsoft 365 Admin Center anmelden, um Benutzerlizenzen zu verwalten, Entra ID für alle identitätsbezogenen Aufgaben (wie die Bereitstellung oder Deaktivierung von Konten und die Festlegung von Richtlinien für den bedingten Zugriff) zu verwenden und Intune für Geräte Richtlinien und App-Bereitstellungen zu nutzen – alles über eine gemeinsame Schnittstelle verbunden. Es gibt weniger Kontextwechsel und deutlich mehr gemeinsamen Kontext.



Auf dem Weg zu einer optimierten, produktiven Zukunft

Durch die Vereinheitlichung von Arbeits- und Management-Tools können Sie dazu beitragen, Komplexität zu reduzieren und Effizienzsteigerungen zu erzielen. Sie ebnen den Weg für zukünftige Innovationen – eine konsolidierte und sichere Plattform ist eine solide Grundlage für die Einführung von Technologien der nächsten Generation wie KI.

Microsoft 365 E3 bietet praktische Möglichkeiten, um diese Konsolidierung zu erreichen, indem es Lösungen aus den Bereichen Produktivität, Sicherheit und IT-Management zusammenführt. Die potenziellen Vorteile sind sowohl greifbar – weniger Support-Probleme, geringere Kosten, Zeitersparnis – als auch strategischer Natur – größere Flexibilität, höhere Sicherheit und stärkere Konzentration auf geschäftliche Prioritäten. Mit anderen Worten: Sie müssen sich nicht zwischen mehr Sicherheit, Effizienz oder Benutzerfreundlichkeit entscheiden. Mit einer gut integrierten Lösung wie Microsoft 365 E3 können Sie all diese Ziele gleichzeitig erreichen.

Dadurch entsteht eine IT-Umgebung, die Wachstum und Innovation fördert. Der Weg nach vorn ist klar: Stärken Sie Ihr Team und Ihr Unternehmen für die Zukunft, indem Sie Punktlösungen in eine einheitliche Lösung umwandeln, mit der Sie den Fortschritt beschleunigen können.

¹ – „[2024 State of Multicloud Security Report](#)“, Microsoft, Inc., 2024. Die Aussagen stützen sich auf Nutzungsmuster von Microsoft Defender for Cloud, Microsoft Security Exposure Management, Microsoft Entra Permissions Management und Microsoft Purview sowie auf die Ergebnisse des 2024 Microsoft Data Security Index, erhoben vom 5. bis 23. August 2024 unter 1.376 Führungskräften im Bereich Datensicherheit.

² – „[The Total Economic Impact™ Of Microsoft 365 E3](#)“, eine von Forrester Consulting im Jahr 2025 durchgeführte Auftragsstudie. Grundlage dieser Aussage sind die zusammengefassten Selbstauskünfte aus fünf ausführlichen Kundeninterviews sowie den Antworten von 269 Führungskräften in Unternehmen, die Microsoft 365 E3, Microsoft Teams und Microsoft 365 Copilot nutzen. Die Ergebnisse wurden zu einem einzigen, branchenunabhängigen, zusammengesetzten Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 10 Milliarden US-Dollar und 30.000 Mitarbeitenden zusammengeführt, wobei alle Mitarbeitenden über Microsoft 365 E3 und Microsoft Teams Enterprise verfügten und angenommen wurde, dass nur 10 % bzw. 3.000 der Gesamtmitarbeitenden über Microsoft 365 Copilot-Lizenzen verfügten. Die potenzielle Rendite (ROI) bzw. Vorteile der Unternehmen sind Projektionen basierend auf dieser Umfrage und Studie. Sie stellen weder Garantien noch Zusagen dar, und individuelle Produktivitäts- sowie ROI-Ergebnisse hängen vom jeweiligen Unternehmen ab und können daher variieren.

³ – Microsoft 365 Suites sind mit und ohne Microsoft Teams verfügbar.

